



THOMAS DIETRICH

Thomas Dietrich, geboren 1958 in Bergneustadt, wuchs in Hannover auf. Er studierte an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover Germanistik, Philosophie und Pädagogik für das Höhere Lehramt. Nach dem 1. Staatsexamen 1982 schloss er sein Studium 1983 mit der Magisterarbeit „Woyzeck – Wozzeck. Ein Vergleich von Schauspiel und Oper“ ab. Während der Zeit in Hannover sang er in mehreren professionellen und semiprofessionellen Chören Hannovers und der Umgebung. Zudem spielte er in verschiedenen Theatergruppen.

Seit 1969 steht Dietrich regelmäßig auf der Bühne, zunächst im Kinderchor der Staatsoper Hannover, später dort als Statist und im Extrachor. Er arbeitete nach dem Studium zunächst an der Staatsoper Hannover als Leiter der Statisterie und anschließend am Ulmer Theater anfänglich als Regieassistent und Darsteller, später als Disponent und Spielleiter und inszenierte dort Operetten, Opern und Beiprogramme. Außerdem übernahm er Rollen im Musik- und Sprechtheater. In dieser Zeit legte er seine Bühnenreifeprüfung im Fach Schauspiel ab.

Seit 1991 ist er hauptsächlich freiberuflich als Regisseur tätig, jedoch unterbrochen von 1994 bis 1996, als er als Intendant das Theater Neu-Ulm leitete und dort auch Regie führte. Nach dieser Zeit übernahm er wieder freiberuflich ein weites Spektrum von Tätigkeiten bei unterschiedlichen Theaterproduktionen. In den Jahren 2007 bis 2010 war er auch als Stagemanager für die Zirkus-Tourneen von „Afrika! Afrika!“ und „india“ tätig.

Gastinszenierungen und Gastspiele in allen Sparten führten ihn u. a. nach Amsterdam, Augsburg, Barcelona, Basel, Bayreuth, Bern, Biel, Braunschweig, Bremerhaven, Hannover, Heidenheim, Illertissen, Innsbruck, Kassel, Landshut, Luzern, Münster, Passau, Regensburg, Rendsburg, Stralsund, Weißenhorn und Würzburg. Seit 1989 ist er für die Sommeroper Selzach, seit 2009 für die Operette Möriken-Wildegg und seit 2014 auch für die Gartenoper Langenthal u. a. als Regisseur tätig.